

Erweiterung des Sanierungsgebietes in Giebel zugestimmt

21.07.2010

Einstimmig der Bezirksbeirat der Gemeinderats-Drucksache 340/2010 zugestimmt, die die Erweiterung des Sanierungsgebietes im Giebel beschließt. Martina de La Rosa stellte zuvor die Eckpunkte des neuen Planes dem Weilimdorfer Bezirksbeirat vor.

So wird die Engelbergstraße von der Esso-Tankstelle bis auf Höhe der Realschule mit aufgenommen, ebenso das Kinder- und Jugendhaus in der Mittenfeldstraße und die Naturbeobachtungsstelle am Schnatzgraben.



Bezirksvorsteherin Ulrike Zich wies nachdrücklich nochmals darauf hin, dass städtische Gebäude wie Schulen und kirchliche Einrichtungen von der "Sozialen Stadt" und ihrem Sanierungskonzept ausgeschlossen seien. Öffentliche Flächen könnten bzw. werden mit einbezogen werden.

Die Erweiterung um die drei Gebiete soll die Umgestaltung des Kreuzungsbereiches der Engelbergstraße mit der Rappachstraße bewirken, die Naturbeobachtungsstelle soll sichergestellt werden und das Kinder- und Jugendhaus in Giebel in eine Kita mit 4 Gruppen umgebaut werden.

Skizze: rot das ursprüngliche Kernsanierungsgebiet, blau das erweiterte Gebiet, die o.g. 3 Abschnitte kommen nun neu hinzu.